



Anfang April startete Fashion for Good die Dyestuff Library, ein digitales Tool, das es Partnern ermöglichen soll, auf der Grundlage von Leistungs- und Umweltkriterien nachhaltige Farbstoffe für die kommerzielle Nutzung auszuwählen. Die Bibliothek, die den Wechsel von schädlicher Chemie zu nachhaltigeren Optionen beschleunigen soll, indem sie die Sichtbarkeit von und den Zugang zu Innovationen ermöglicht, wird von den Fashion for Good-Unternehmenspartnern adidas, Inditex, bonprix und Otto International (Mitglieder der Otto-Gruppe), BESTSELLER, Target, Patagonia, Paradise Textiles, Welspun, dem neuesten Partner Shahi Exports sowie von anderen Stakeholdern unterstützt.



Mit Wasser, Pflanzenfarben und Wollstoff gefüllte Gläser.

"Der Wandel hin zu einer nachhaltigeren Industrie vollzieht sich, wenn wir vorhandenes Wissen teilen und einander Zugang zu Innovationen verschaffen. Zusammenarbeit, nicht Wettbewerb, wird es der Branche ermöglichen, sich wirklich zu wandeln. Wir freuen uns auf den Start unseres Projekts "Dyestuff Library", das eine umfassende Bibliothek für die gesamte Branche schaffen wird."

Katrin Ley, Managing Director bei Fashion for Good



Textilfarben wurden aus der Natur gewonnen, bevor synthetische Farbstoffe, die WH Perkin im Jahr 1856 entdeckte, die Textilindustrie revolutionierten. Heute sind 90 % unserer Kleidung synthetisch gefärbt, aber die toxischen Wirkungen und ökologischen Auswirkungen sind für Mensch und Umwelt äußerst schädlich. Im Laufe der Jahre wurden erhebliche Anstrengungen unternommen, um schädliche Chemie schrittweise abzuschaffen, und es werden ständig weitere Ansätze entwickelt, um eine ungefährliche Chemie zu schaffen. Heute stehen viele alternative Farbstoffe aus natürlichen Quellen wie Pflanzen, Mikroorganismen, Algen und recycelten Materialien zur Verfügung, aber die mangelnde Klarheit über deren Leistung und Ausmaß macht es der Industrie schwer, auf diese nachhaltigen Optionen umzusteigen.

"Die Farbstoffbibliothek ist eine großartige Initiative zur Validierung von Farbstoffen mit geringerer Umweltbelastung, die dazu beitragen, den Bedarf an einigen der heute verwendeten chemisch intensiven synthetischen Farbstoffe zu verringern.

Paradise Textiles freut sich darauf, seine textiltechnische Erfahrung bei der Anwendung und Prüfung dieser Farbstoffe auf einer breiten Palette von Fasern und Geweben einzubringen und dieses Wissen anschließend mit der gesamten Branche zu teilen."

Lewis Shuler, Head of Innovation bei Paradise Textiles

Im Laufe eines Jahres werden 15 ausgewählte Farbstoffentwicklungen an Labor- und Pilotversuchen teilnehmen. Die Innovationen werden umfangreichen Konformitäts- und Toxizitätstests unterzogen, um sicherzustellen, dass sie für die kommerzielle Nutzung sicher sind. Die Prüfung und Validierung der Leistung dieser innovativen Farbstoffe und Pigmente auf verschiedenen Textilmaterialien wird von den Lieferkettenpartnern Paradise Textiles und RDD Textiles sowie den Universitäts- und Laborpartnern NimkarTek, Institute of Che-

mical Technology und UNICAMP unterstützt. Darüber hinaus werden die teilnehmenden Fashion for Good-Partner, Textilexperten und ZDHC dieses Projekt mit ihrem Fachwissen unterstützen und die nächsten Schritte für die industrielle Umsetzung fördern.



“Wir brauchen Färbere-Innovationen, die sich auf weniger verschwenderische Praktiken konzentrieren, den Wasserverbrauch reduzieren und weniger Energie verbrauchen. Um dies zu erreichen, ist es wichtig, dass die Modeindustrie Initiativen mit einer Upscaling-Perspektive unterstützt, damit neue Lösungen ein kommerzielles Niveau erreichen können - weshalb BESTSELLER von diesem Projekt sehr begeistert ist. Die Dyestuff Library ist genau diese Art von Initiative und Zusammenarbeit zwischen Marken, Lieferanten und Innovatoren von Farbstoffen.”

Camilla Skjønning Jørgensen,
Innovation Manager at
BESTSELLER

Nach Abschluss des Projekts wird Fashion for Good die Bibliothek mit zusätzlichen Innovationen, Materialien, Stoffkonstruktionen, Testmethoden und innovativen Färbemaschinen weiterentwickeln, um die Umsetzung von Innovationen in der Modeindustrie zu ermöglichen.

“Die Modebranche braucht Innovationen bei Farbstoffen und Chemikalien, die auf eine verantwortungsvollere und nachhaltigere Produktion abzielen. Dyestuff Library ist ein hervorragendes Projekt, das dazu beitragen wird, neue nachhaltige Farbstoffe zu validieren, die aus einer Vielzahl von neuen Rohstoffen und Quellen mit einem geringeren Kohlenstoff-Fußabdruck hergestellt werden. Als vertikal integrierter Anbieter freuen wir uns darauf, unser technisches Fachwissen im Bereich Färben einzubringen und mit den Marken, Lieferanten und Farb-



stoffentwicklern zusammenzuarbeiten."

Anant Ahuja, Head of Organisational Development, Shahi Exports

Über FASHION FOR GOOD

Fashion for Good ist eine globale Innovationsplattform. Im Mittelpunkt steht das Global Innovation Programme, das innovative Unternehmen auf ihrem Weg zum Erfolg unterstützt. Es bietet praktisches Projektmanagement, Zugang zu Finanzmitteln und Fachwissen sowie Zusammenarbeit mit Marken und Herstellern, um die Umsetzung in der Lieferkette zu beschleunigen.

Um sowohl Einzelpersonen als auch die Industrie zu aktivieren, beherbergt Fashion for Good das weltweit erste interaktive Museum, das sich mit nachhaltiger Mode und Innovation befasst, um Menschen auf der ganzen Welt zu informieren und zu befähigen, und schafft Open-Source-Ressourcen, um Veränderungen zu bewirken.

Die Programme von Fashion for Good werden unterstützt vom Gründungspartner Laudes Foundation, Mitbegründer William McDonough und den Unternehmenspartnern adidas, BESTSELLER, Burberry, C&A, CHANEL, Inditex, Kering, Levi Strauss & Co, Otto Group, Patagonia, PVH Corp, Reformation, Target und Zalando, sowie den angeschlossenen und regionalen Partner Arvind Limited, Birla Cellulose, Norrøna, Pangaia, Paradise Textiles, Shahi Exports, Teijin Frontier, Vivobarefoot, Welspun und W. L. Gore & Associates.

Quelle: Fashion for Good